

NEWSLETTER

AN ALLE KULTURSCHAFFENDEN
IM LANDKREIS HASSBERGE

KULTUR RAUM
HASSBERGE

AUSGABE 16 / FEB / MÄRZ 2026

VORWORT



Liebe Kulturschaffende und Kulturfreunde im Landkreis Haßberge,

der erste Newsletter in diesem Jahr ist zugleich mein vorerst letzter. Ab Mitte/Ende April verabschiede ich mich wieder in **Mutterschutz und Elternzeit**. Während meiner Abwesenheit wird mich erneut mein Kollege **Jens Weinkauf** vertreten und auch meine Kollegin **Lea Laubmeister** bleibt Ihnen als Ansprechpartnerin erhalten. Ich wünsche Ihnen solange gutes Gelingen bei Ihren Projekten und viele schöne Kulturgenüsse!

Im folgenden Newsletter erhalten Sie wie immer einen Überblick über die anstehenden **KUNSTSTÜCK-Termine**. Zudem finden Sie hier den Aufruf für die kommende **KUNSTSTÜCK-Saison 2026/27**. Sie sind herzlich eingeladen, Ihre Angebote bis **3. Mai** bei uns einzureichen. Entdecken Sie außerdem unser brandneues **Museumsfaltblatt**!

Und natürlich haben wir noch weitere interessante Informationen zu Förderprogrammen und Veranstaltungen für Sie zusammengetragen. Schauen Sie doch einmal, ob etwas Interessantes für Sie dabei ist.

Und nun viel Spaß beim Lesen!

Herzlichst

Katharina Eckstein

Koordination Kultur, Stabstelle Kreisentwicklung

IN DIESER AUSGABE

Vorwort

Aktuelles aus dem Kulturraum Haßberge

- Abschied aus dem Kulturraum
- KUNSTSTÜCK-Termine im Februar und März
- Neues Museumsfaltblatt erschienen
- KUNSTSTÜCK-Aufruf 2025/26
- Informationsabend zum Kulturatlas Bayern

Weitere Informationen

- Unterstützung Bürgerengagement
- Antragsfrist Kulturfonds Bayern
- Aufruf Landmusikort 2026

Impressum

Koordinierungsstelle für Kultur & Bildung Landratsamt Haßberge

Katharina Eckstein,
Koordination Kultur
Tel.: 09521-27 324

Jens Weinkauf
Elternzeitvertretung ab Ende April
Tel.: 09521-27 674

Lea Laubmeister,
Sachbearbeitung Kultur & Bildung
Tel.: 09521-27 694
kulturraum@hassberge.de

Abschied aus dem Kulturraum



Kulturkoordinatorin Katharina Eckstein verabschiedet sich ab Mitte bzw. Ende April in **Mutterschutz und Elternzeit**. Der Kulturraum wird dann, wie 2023/24, durch **Jens Weinkauff** vertreten. Als Kulturassistentin ist weiterhin Lea Laubmeister Ihre Ansprechpartnerin.

Jens Weinkauff
Elternzeitvertretung ab Mitte April
Tel.: 09521-27 674

Lea Laubmeister,
Sachbearbeitung Kultur & Bildung
Tel.: 09521-27 694
kulturraum@hassberge.de

KUNSTSTÜCK-Termine im Februar und März 2026

KUNSTWORKSHOPS FÜR ERWACHSENE

28. Februar, 10-17 Uhr: Eigene Grußkarten drucken. Die besondere Karte für den besonderen Anlass. Workshop mit Jannina Hector, Atelier in der Mühle, Mühlweg 1, Hofheim. Kursgebühren 120 Euro zzgl. Materialkosten. Anmeldung unter 09523/950558, 0151/52154773 oder Jannina.hector@gmx.de.

14. März, 10-17 Uhr: Schriftgestaltung als Lehmrelief oder künstlerische Pigmentmalerei. Workshop mit Melina Müller, Ziegelei Götz, Hauptstraße 73a, Reckendorf. Kursgebühren 148 Euro inkl. Materialkosten. Anmeldung unter 0151/14147022 oder info@lehmundleinenlust.de.

KONZERTE

8. März, 17 Uhr: Kindermusical mit Musicalchor Junge Stimmen und dem Orchester Würzburg. Stadthalle Haßfurt, Hauptstraße 3, Haßfurt. Eintritt 4-10 Euro. Karten unter 09523/6957 oder karten@kirchenmusik-hassberge.de. Schüleraufführung am 9. März um 10.30 Uhr.

14. März, 17 Uhr: UWAGA QUARTET, Bach tot he Roots. Schüttbau Meisterkonzerte Rügheim, Lange Pfalzgasse 5, Rügheim. Eintritt 30 Euro, erm. 15 Euro. Karten unter 09523/5475, m.hoemer@gmx.de oder karten@schuettbau-meisterkonzerte.de.

AUSSTELLUNGEN UND PROJEKTTAGE

9. März-10. April, werktags 9-18 Uhr: Ausstellung „Lehm- und Leinenlust, Kunstobjekte und Fotografie in den Erdfarben unserer Heimat“ von Melina Müller, Ziegelei Götz, Hauptstraße 73a, Reckendorf. Eintritt frei. Informationen bei Melina Müller unter 0151/14147022 oder info@lehmundleinenlust.de. Vernissage: 6. März, 18 Uhr. Finisage: 12. April, 15 Uhr.

KINDER-KUNSTWORKSHOPS

21. März, 10-13 Uhr: Abstrakte Kunst mit Kids. Workshop für Kinder mit Anna Grimmer, Atelier in Oberaurach, Sonnenstraße 6, Tretzendorf. Kursgebühren 30 Euro. Anmeldung unter 015122/6851343 oder foto@anna-grimmer.de.

28./29. März, 10-17 Uhr: Schneiden und Drucken. Die Phantasie beflügeln mit dem Medium Linolschnitt. Workshop mit Jannina Hector, Atelier in der Mühle, Mühlweg 1, Hofheim. Kursgebühren 180 Euro zzgl. Materialkosten für ein WE. Anmeldung unter 09523/950558, 0151/52154773 oder Jannina.hector@gmx.de.

15. März, 17 Uhr: Orgelkonzert zur Fastenzeit. Konzertreihe „...damit St. Michael klingt“, Kirche St. Michael, Kirchplatz 1, Zeil a. Main. Eintritt frei, Spenden erbeten. Informationen bei der Pfarrei St. Michael unter 09524/850105 oder pfarrei.zeil-main@bistum-wuerzburg.de.

15. März, 11-17 Uhr: Offene Druckwerkstatt zum Tag der Druckkunst bei Jannina Hector, Atelier in der Mühle, Mühlweg 1, Hofheim. Eintritt frei. Informationen unter 09523/950558, 0151/52154773 oder Jannina.hector@gmx.de.

Weitere Termine auf der nächsten Seite.

21. März, 10-17 Uhr: Freies, phantasievolles Modellieren von Lehmskulpturen für Kinder. Workshop für Kinder von 7-14 Jahren mit Melina Müller, Ziegelei Götz, Hauptstraße 73a, Reckendorf. Kursgebühren 40 Euro. Anmeldung unter 0151/14147022 oder info@lehmundleinenlust.de.

21. März, 10-14 Uhr: Abenteuer der Farben in fantastischen Welten – Projekttag. Workshop für Kinder ab 6 Jahren mit Gabriele Schöpplein, Ars Vivendi – Jugendkunstschule, Stettfelder Str. 20, Ebelsbach. Kursgebühren 25 Euro zzgl. 5 Euro Materialkosten. Anmeldung unter 0171/8248463 oder kunst.schule@gmx.net.

Neues Museumsfaltblatt erschienen

Im Februar 2026 gibt der KulturRaum Haßberge sein komplett überarbeitetes und neu aufgelegtes [Museumsfaltblatt](#) heraus. Es basiert auf der mittlerweile in die Jahre gekommenen Museumsbroschüre von 2016 und wurde nun in Rücksprache mit den Museen, Dokumentationsstätten und Sammlungen des Landkreises vollständig aktualisiert. Das neue Museumsfaltblatt bietet eine **Übersicht über Themen, Ansprechpartner und Öffnungszeiten** der Landkreis-Museen und liegt sowohl in den Museen direkt, als auch bei den Gemeinden und weiteren öffentlichen Standorten aus. Bei Bedarf können zudem Exemplare beim KulturRaum Haßberge unter kulturraum@hassberge.de oder 09521/27-694 bestellt werden.



Aufruf zur Beteiligung am KUNSTSTÜCK 2026/27



Politisch, gesellschaftlich, klimatisch oder technologisch – vieles verändert sich aktuell. Umbrüche und Krisen hat es immer gegeben, aber es gab auch stets stabile Faktoren. Kunst und Kultur gehören dazu. Und das, obwohl die Kulturschaffenden selbst häufig stark unter Krisen zu leiden haben. Daher haben wir für das KUNSTSTÜCK 2026/27 das Motto „**Unverwüstlich**“ gewählt. Aber Kunst und Kultur bestehen Krisen nicht nur, sie helfen auch, sie zu überwinden oder zu verarbeiten. Darum sind sie unverzichtbar für unsere Gesellschaft.

Wie auch in den letzten Jahren freuen wir uns daher über Ihre Vorschläge für **Workshops (Kinder und Erwachsene), Filme und Vorträge, Ausstellungen, offene Ateliertage, Konzerte, Theateraufführungen und weitere kreative Aktionen**. Bitte schicken Sie uns die relevanten Informationen **bis zum 3. Mai 2026** und mit einem beigefügten Bild im Querformat an kulturraum@hassberge.de. Bitte achten Sie bei den Bildern darauf, dass Personen nur dann zu sehen sind, wenn Ihnen eine Einverständniserklärung der/des Abgebildeten zur Veröffentlichung vorliegt und geben Sie den Fotografennamen mit an. Für die **Kinderworkshops** gilt auch in der neuen Saison, dass sich der Landkreis Haßberge zu **50 Prozent** an den Gebühren beteiligt.

Wir sind gespannt auf Ihre Ideen, Vorschläge und Workshop-Angebote und hoffen, dass auch in diesem Jahr wieder ein hochklassiges und inspirierendes KUNSTSTÜCK entstehen wird. Gerne stehen wir für Rückfragen unter kulturraum@hassberge.de oder 09521/27-694 bzw. -324 zur Verfügung.

Informationsabend zum Kulturatlas Bayern

Die Stiftung Kulturzukunft Bayern mit Sitz in München entwickelt derzeit den [Kulturatlas Bayern](#). Dabei handelt es sich um eine digitale Plattform für Kulturschaffende aus ganz Bayern, die der Vernetzung und Information von bayerischen Kulturschaffenden dienen soll. Mithilfe der Plattform sollen Kulturschaffende überregional die Möglichkeit zum Austausch mit Gleichgesinnten erhalten und gegenseitig von der Erfahrung und dem

Wissen anderer Kulturschaffender profitieren. Am Dienstag, **17. März 2026**, 18 Uhr, bietet der Kulturraum Haßberge in Kooperation mit der Stiftung Kulturzukunft eine kostenlose **Informationsveranstaltung** zum Kulturatlas Bayern an. Veranstaltungsort ist Raum 400 (Dachgeschoss) im Landratsamt Haßberge, Am Herrenhof 1, Haßfurt. Die Veranstaltung wird mit etwa zwei Stunden angesetzt. Die Veranstaltung ist kostenlos, um Anmeldung unter kulturraum@hassberge.de oder 09521/27-694 wird gebeten.



Unterstützung Bürgerengagement der LAG Haßberge

Im Rahmen des Projekts „**Unterstützung Bürgerengagement**“ der Lokalen Aktionsgruppe Haßberge (LAG) werden nicht wettbewerbsrelevante Maßnahmen lokaler Akteure unterstützt. Projektideen können voraussichtlich ab März bei der LAG eingereicht werden. Sie müssen den Entwicklungszielen der Lokalen Entwicklungsstrategie (LES) entsprechen und können mit bis zu 2.500 Euro gefördert werden. Die genauen Termine rund um die Einreichung werden noch durch die LAG bekanntgegeben. Nähere Informationen, u. a. zu den Fördervoraussetzungen, erhalten Sie [hier](#).

Antragsfrist Kulturfonds Bayern

Der Kulturfonds „Kulturelle Bildung“ hat das Ziel, Projekte mit künstlerisch-kulturellem Schwerpunkt für Kinder, Jugendliche und erwachsene Laien zu unterstützen. Dies umfasst z. B. Vorhaben aus den Bereichen Kunst, Musik, Literatur, Theater, Gaming, Film, Architektur, Design und Mediengestaltung. Im Mittelpunkt steht dabei das Gestalten als schöpferisches und ästhetisches Handeln. Die Vorhaben sollen grundsätzlich von überregionaler, zumindest überörtlicher Bedeutung sein. Die Regierung von Unterfranken weist in diesem Zusammenhang auf die Antragsfrist für den **Kulturfonds Bayern (Bereich Bildung)** hin. Anträge auf Förderung von Maßnahmen für das Förderjahr **2026/2027** (Schuljahr) müssen bis spätestens **1. März 2026** eingereicht werden. Die Anträge können bei der Regierung von Unterfranken, Peterplatz 9, 97070 Würzburg, schriftlich oder per E-Mail (poststelle@reg-ufr.bayern.de) gestellt werden.



Ein Antrag benötigt neben dem Antragsformular u.a. eine detaillierte und aussagekräftige Projektbeschreibung einschließlich Zeitplan, aus der sich die aktive Beteiligung der Teilnehmer und der zu erwartende Lernerfolg ersehen lassen, und ein in Einnahmen und Ausgaben ausgeglichener Kosten- und Finanzierungsplan. Antragsberechtigt sind nur juristische Personen mit Sitz in Bayern, die nicht gewinnorientiert arbeiten (z.B. Kommunen, Vereine, Fördervereine von Schulen, Stiftungen). Privatpersonen, Schulen und staatliche Einrichtungen sind von der Förderung ausgeschlossen. Der Fördersatz beträgt bis zu 60 Prozent der zuwendungsfähigen Kosten, in bestimmten Einzelfällen kann er höher liegen. Der max. Betrag einer Förderung beträgt 50.000 Euro. Nähere Informationen [hier](#).

Aufruf Landmusikort 2026

Beim Förderprogramm "**Landmusikort des Jahres**" können sich ländliche Kommunen bis 12.000 Einwohner um eine Förderung zwischen 2.000 und 18.000 Euro bewerben. Das Programm wird vom Deutschen Musikrat und dem Bundesmusikverband Chor & Orchester gemeinsam ausgeschrieben und zeichnet ländliche Kommunen aus, die durch innovative musikalische Projekte das kulturelle Leben vor Ort besonders stärken. Das Förderprogramm "Landmusikort des Jahres" ist Teil des Amateurmusikfonds des Beauftragten der Bundesregierung für Kultur und Medien.

Ausgezeichnet werden Kommunen mit einem lebendigen und vielfältigen Kulturleben, insbesondere in der Amateurmusik, in Verbindung mit professionellen Musikerinnen und Musikern sowie ehrenamtlichem Engagement. Ziel des Programms ist es, musikalische Aktivitäten mit Vorbildcharakter sichtbar zu machen und neue Netzwerke im ländlichen Raum anzustoßen. Mit der Stadt Ebern kam 2022 schon einmal ein Preisträger aus der Region.

Die Bewerbung muss durch das Gemeindeoberhaupt der jeweiligen Kommune bis spätestens **31. März 2026** über das digitale Antragsportal eingereicht werden. Alle Informationen zu den spezifischen Anforderungen, den notwendigen Unterlagen sowie den Zugang zum Antragssystem finden Sie [hier](#).

IMPRESSUM

Kulturstelle im Landratsamt Haßberge, Am Herrenhof 1, 97437 Haßfurt
Katharina Eckstein, Koordination Kultur,
Anmeldungen und Abbestellungen für den Newsletter
per Mail an kulturraum@hassberge.de.

KULTUR

RAUM

HASSBERGE